



Mitglieder-Rundbrief des
Musikvereins Mackenbach

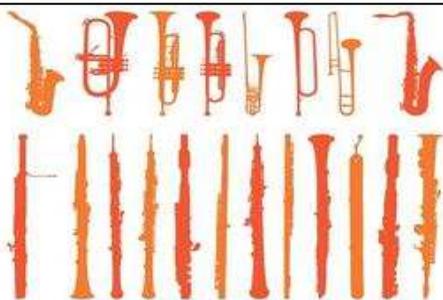
Ausgabe Herbst 2016

Konzert

27. November 2016

16 Uhr

Bürgerhaus Mackenbach



Termine 2017 (vorläufig)

07.-09.04.2017	Workshop
30.04.2017	Kirchenkonzert
02.07.2017	Volksparkkonzert Kaiserslautern
18.07.2017	Sommerpause
29.08.2017	Erste Probe nach der Sommerpause
24.09.2017	Jugendmusiktag
03.-04.11.2017	Probenwochenende in Mackenbach
19.11.2017	Volkstrauertag (Friedhof Mackenbach)
26.11.2017	Totensonntag (Ev. Kirche Mackenbach)
03.12.2017	Jahresabschlusskonzert (1. Advent)
16.12.2017	Weihnachtsmarkt Mackenbach
24.12.2017	Heiligabend (Ev. Kirche Mackenbach)



In eigener Sache

Liebe Vereinsmitglieder,

mit dieser Rundbriefausgabe dürfen wir Sie wieder auf unser Jahresabschlusskonzert am 1. Advent einstimmen und ich ein kurzes Resümee für das Jahr 2016 im Sinne unseres Musikvereins Mackenbach 1883 e.V. ziehen. Leider mussten wir in diesem Jahr Abschied von unserem aktiven Musikerkollegen und Freund Martin Scheer nehmen. Martin gehörte unserem Verein seit über 40 Jahren an. Er spielte Trompete und moderierte seit mehreren Jahren unser Abschlusskonzert. Wir werden ihn sehr vermissen, aber bestimmt nie vergessen. Wegen diesem Schicksalsschlag haben wir unser diesjähriges Kirchenkonzert abgesagt, wofür Sie sicherlich Verständnis haben.



Ebenso trauern wir um seinen Bruder Gerhard Scheer, der früher viele Jahre aktives Mitglied und zuletzt Kassenrevisor unserer Vorstandschaft war. Lange Jahre hat er uns zusammen mit seiner Lebensgefährtin an der Eintrittskasse an unserem Jahresabschlusskonzert unterstützt. Wir gedenken allen unseren verstorbenen Mitgliedern, insbesondere auch unseren früheren Funktionsträgern. Leider ist in diesem Jahr auch der ehemalige langjährige 2. Vorsitzende, Erhard Steiger, verstorben. Zum Gedenken spielen wir am Totensonntag in der Kirche in Mackenbach.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde unser bewährtes Ausschussteam durch die Mitglieder bestätigt. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass mit Bernadett Braun, Anika Theis und Tina Zantopp darüber hinaus drei neue Mitglieder gewählt wurden. Sie werden neue Ideen einbringen und Altbewährtes fortführen. Für ein geordnetes Fortbestehen ist es wichtig, dass auch jüngere an die Ausschussarbeit herangeführt werden. Damit das Gremium neben der Sitzungsarbeit und dem Musizieren zusammenwächst, haben wir im Sommer eine gesellige kulinarische Nachtwanderung in Otterbach durchgeführt, was sicherlich der Arbeit im Ausschuss zu Gute kommt.

Musikalisch haben unsere Dirigenten wieder ganze Arbeit geleistet, was wir Ihnen an unserem Jahresabschlusskonzert zeigen können. Um auch im Orchester die Geselligkeit zu fördern, haben wir dieses Jahr wieder einen gemeinsamen Ausflug unternommen. Die rege Teilnahme hat gezeigt, dass Zusammengehörigkeit in einem Verein Früchte trägt. Auch wir sind ständig um aktive Mitglieder bemüht und bedauern, dass uns Musiker, z.B. aus beruflichen Gründen verlassen mussten, freuen uns aber auch, wenn uns Interessierte besuchen und wir sie in unseren Reihen aufnehmen können. Durch das Vororchester und unseren Jugendmusiktag, den wir in diesem Jahr zum 18. Mal veranstalten durften, erhoffen wir das Interesse für die Musik zu wecken. Sofern auch Sie dieses schöne Hobby erlernen möchten, sprechen Sie uns an. Für ein Instrument zu spielen ist es nie zu spät.

Ich wünsche Ihnen allen im Namen des Musikvereins Mackenbach eine frohe Adventszeit und bedanke mich für Ihre Treue zu unserem Verein. Ich freue mich, wenn ich Sie an unserem Jahresabschlusskonzert am 01. Advent, um 16.00 Uhr im Bürgerhaus in Mackenbach begrüßen kann.

Herzliche Grüße, Michael Brehm, 1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung Mai 2016



Mit kleinen personellen Veränderungen geht die Vorstandschaft des Musikvereins Mackenbach die beiden kommenden Geschäftsjahre an. Dies ist das Ergebnis der gut besuchten Generalversammlung vom Mittwoch, dem 11. Mai 2016.

Als festen und anerkannten Bestandteil im dörflichen Vereinsleben sieht der 1.Vorsitzende, Michael Brehm, den Musikverein Macken-

bach durch seine vielfältige Präsenz bei Veranstaltungen der Ortsgemeinde, der örtlichen Vereine und Gruppierungen sowie der eigenen Konzerte.

In seinem Rechenschaftsbericht zur Jahreshauptversammlung nannte der 1. Vorsitzende noch einmal die Ereignisse des abgelaufenen Geschäftsjahres. Es war gekennzeichnet von einem gut gefüllten Veranstaltungskalender mit dem Höhepunkt Jahresabschlusskonzert, den musikalischen Auftritten bei lokalen und benachbarten Vereinen, dem Jugendmusiktag und der Weiterentwicklung des Jugendorchesters. Das für April geplante Kirchenkonzert musste leider ausfallen, da ein wertvolles Orchestermittglied in der Woche vor der Veranstaltung plötzlich verstarb. Ebenso wurde die Vereinssatzung modifiziert und neu gefasst, um damit den gesellschaftlichen und vereinsnotwendigen Veränderungen gerecht zu werden.

Als Zielsetzung für das kommende Vereinsjahr nannte Michael Brehm die notwendige weitere Forcierung der Jugendarbeit, die positive Darstellung im Vereinsleben der Gemeinde und die stärkere Einbeziehung auch der passiven Mitglieder ins Vereinsgeschehen. Zugleich bedankte er sich für die vielfältige Unterstützung der Ortsgemeinde und auch der passiven Mitglieder.

Der von Karl Hirschfeld vorgetragene Kassenbericht zeigte ebenfalls die positive Gesamtentwicklung des Vereins. Er bietet die Grundlage für weitere Investitionen in der Jugendausbildung und in der Bereitstellung von Lerninstrumenten.

Nach einer Phase der Konsolidierung, bedingt durch viele Neuzugänge im großen Orchester, und der personellen Auffrischung in einigen Problemregistern lässt den beiden Dirigenten Thomas Eckhardt und Thomas Scheer die Möglichkeit, die musikalischen Anforderungen weiter zu steigern, da das Orchester mittlerweile sehr ausgewogen besetzt ist. Qualitätssteigernd hat sich hier der Intonationsworkshop nachhaltig bemerkbar gemacht, sodass anspruchsvolle Musikkliteratur bis zur Oberstufe problemlos spielbar ist.

Da die erfolgte Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben hatte, wur-



de die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Die anschließenden Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

- 1. Vorsitzender: Michael Brehm
- 2. Vorsitzender: Ralf Machenschalk
- Kassenwart: Karl Hirschfeld
- Schriftführer: Thomas Fischer
- 1. Dirigent: Thomas Scheer
- Weiterer Dirigent: Thomas Eckhardt
- Beisitzer: Klaus Scheer, Sahra Eckhardt, Mark Bartovick,
Tina Zantopp, Anika Theis, Bernadett Braun
- Kassenrevisoren: Henning Schmidt, Gerhard Scheer

In seinem Schlusswort dankte der 1. Vorsitzende allen Aktiven und Ausschussmitgliedern für die geleistete Arbeit und forderte alle auf, sich auch weiterhin tatkräftig für den Musikverein Mackenbach einzusetzen.



Orchesterausflug des Musikvereins ins Mittelrheintal



Das Weltkulturerbe „Oberes Mittelrheintal“ war Ziel der diesjährigen Orchesterfahrt des Musikvereins Mackenbach. Am frühen Samstagmorgen traf man sich zur Abfahrt nach Bingen am Rhein am Bürgerhaus. Mit dem Schiff fuhr man flussabwärts entlang den bekannten Weinorten Assmannshausen, Lorch und Bacharach, begleitet von den Burgen Ehrenfels, Rheinstein und Stahleck zum Weinstädtchen Kaub.

Nachdem man mit der Fähre zur Burg Pfalzgrafenstein übergesetzt hatte, war zunächst eine zünftige Brotzeit mit Pfälzer Spezialitäten angesagt. Frisch gestärkt unternahm die Gruppe unter sachkundiger Führung die Besichtigung dieser im Mittelalter auf der Rheininsel Falkenau errichteten Zollburg. Sie diente von Anfang an der Erhebung von Zöllen, die erst 1867 beendet wurden. Auch der preußische Marschall Blücher setzte während der Freiheitskriege 1814 bei der Verfolgung von Napoleon über die Insel auf das linke Rheinufer über.

Wieder zurück in Kaub fuhr man zum Abschlussziel Rudesheim, wo das Niederwalddenkmal, das Besucherzentrum Asbach oder ein Stadtbummel individuelle Möglichkeiten boten. Zum Ausklang traf man sich zum Essen im

Gasthof „Winzerkeller“ am Beginn der Drosselgasse, um bei Mineralwasser und anderen alkoholfreien Getränken die Orchesterfahrt ausklingen zu lassen.

Dank gebührt unserem 1. Vorsitzenden Michael Brehm und seinem Helferteam für die perfekte Planung und Organisation dieses interessanten und erlebnisreichen Tages.







18. Jugendmusiktag des Musikvereins: Von Klassik bis Pop

Jugendliche Instrumentenklänge erfüllten am Sonntagnachmittag Kaisers Saal, die „gute Stube“ der Ortsgemeinde Mackenbach. Eingeladen hatte der Musikverein zum 18. Jugendmusiktag in Mackenbach

In seinen Begrüßungsworten verwies der 1. Vorsitzende des Musikvereins, Michael Brehm, auf die Intention des Jugendmusiktages, den jugendlichen Musikern Bühne und Ansporn zu sein, das erlernte Können in der Öffentlichkeit zu zeigen.

Der Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf den Orchesterdarbietungen, da nur drei Solisten den Mut und auch das Können hatten, sich dem Publikum zu präsentieren und dies auf beachtlichem Niveau. So zeigte Moritz Brehm am Klavier bei den Stücken „Flohwalzer“ und „Der Frühling kommt“ beachtliche Fingerfertigkeit und musikalisches Einfühlungsvermögen. Mia Hess mit „Jazzy Tune“ und „Little Talks“ sowie Elias Eckhardt mit „Little Song“ und „Fluch der Karibik“ überzeugten das Publikum mit gekonnten Trompetenklängen, dass bald eine Übernahme in die Vereinsorchester ansteht.

Das Jugendorchester, unter der Leitung von Lukas Müller, zeigte sich weiter stark verbessert. Gekonnt und musikalisch ansprechend, überzeugten die



Mädchen und Jungen bei den dargebotenen Musikstücken. Fetzig und mitreißend kam der Gast, die Jugendband vom Musikverein Reichenbach, daher. Unter der musikalischen Leitung von Ulrike Müller hat sich hier eine Formation entwickelt, die begeistert und sich musikalisch noch weiter steigern wird. Die innere Begeisterung der jugendlichen Interpreten überträgt sich spontan auf die Zuhörer, sehr ansprechend die Gesangseinlagen von Melanie Kreutz und Hannah Böß.

Mancher jugendliche Zuhörer wird durch die gekonnten Darbietungen motiviert worden sein, selbst ein Instrument zu erlernen. Ansprechpartner ist der Musikverein Mackenbach, der auch über Kauf und Verleih der unterschiedlichsten Instrumente informiert.





It's time to say goodbye...



Mina Holley

Verabschieden mussten wir uns im Laufe des Jahres von zwei liebenswerten Orchestermitgliedern: Der Flötistin Mina Holley, die nach über 3 Jahren wieder zurück in ihre amerikanische Heimat wechselt und der Klarinettestistin Miriam Pindra, die aus Studiengründen das Musizieren in unserem Orchester aufgeben muss. Musikverein und Orchester wünschen beiden alles Gute für die Zukunft, wir behalten euch in angenehmer Erinnerung.



Miriam Pindra



Ralf 50



Nachruf

**Der Musikverein Mackenbach nimmt Abschied
von seinem aktiven Orchestermittglied**

Martin Scheer

**Martin gehörte unserem Verein seit 42 Jahren
an. Er spielte, mit einer kurzen Unterbrechung,
in diesen Jahren aktiv als Musiker Trompete in
unserem Orchester. In den letzten Jahren hat
er als Moderator gekonnt durch unsere
Konzerte geführt.**

**Wir werden Martin stets ein ehrendes
Andenken bewahren.**

**Musikverein Mackenbach 1883 e.V.
Orchester und Vorstandschaft**

Konzertvorbereitung am Probenwochenende 2016

Gegen Ende des Jahres kristallisieren sich so peu à peu die Stücke heraus, die man letztlich dann am Konzert auch präsentieren möchte.

Und so wie in jedem Jahr haben wir uns auch wieder Anfang November am 04. und 05.11.2016 zum alljährlichen Konzert-Vorbereitungs-Wochenende getroffen. Nicht zuletzt an diesem Probenwochenende wird den Konzertstücken der letzte Schliff gegeben und das Programm auf eine qualitativ zufrieden stellende Stufe gehoben.

Natürlich gibt es immer etwas zu verbessern, und so manches Stück löst nach wie vor etwas mulmige Gefühle in diversen Orchestersätzen aus. Aber im Großen und Ganzen hat sich die Durchführung einer solchen Arbeitsphase bestens bewährt, da hier gezielt auf musikalische Details eingegangen werden kann. Gegenüber dem normalen Probenalltag montags hat man ganz einfach etwas mehr Zeit und Ruhe für solche Dinge. Der Kopf ist frei, und so spielt man dann meistens auch.

Ein entscheidender Schritt war vor Jahren, das Probenwochenende in Mackenbach abzuhalten. Wir haben hier ganz einfach die besten Voraussetzungen, einen Probenraum, um den uns viele Orchester beneiden, kurze Wege und die Möglichkeit auf die kleinen, immer wieder vorkommenden Problem-

-chen zu reagieren.

Der Freitagabend gilt immer so ein bisschen als Einstieg ins Wochenende; hier werden oft die Stücke aufgelegt, die schon ein wenig weiter sind.

Der dicht gefüllte Probenblock am Samstag stellt den Kern des musikalischen Probens dar. Zudem macht dieser Tag auch die wenigsten Probleme, wenn es um die Anwesenheit gilt. Da heuer auch das Wetter keine Arbeiten im Garten und am Haus zuließ, waren doch so gut wie alle Orchestermitglieder dabei.

Natürlich darf auch das Außermusikalische nicht zu kurz kommen. Freitags gab es nach der Probe noch Gelegenheit zum Beisammensein bei Häppchen und Getränken, samstags stärkte man sich bei einem kräftigen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag.

Den Organisatoren im Vorder- und Hintergrund sei hierbei nochmals gedankt.

Unser traditionelles Jahresabschlusskonzert findet wieder am 1. Adventssonntag, dem 27. November 2016, um 16 Uhr, im Bürgerhaus Mackenbach statt. Die Bevölkerung ist recht herzlich dazu eingeladen.



Bonmots aus den Proben

Ich habe „A“ und „C“ gespielt, vielleicht nicht an der richtigen Stelle...

Ton immer noch zu hoch:
Entweder den Stimmzug noch weiter rausziehen oder zu den Klarinetten wechseln!

Wir haben das Stück bisher nur in Teilen gespielt. Am Konzert wollen wir es komplett durchspielen. So ist der Plan...



Mit der Betonung im Takt sind wir nicht alle gleich, aber wir kommen zusammen an.

Der letzte Takt im Stück hat eine statistische Wahrscheinlichkeit von ca. fünfzig Prozent.

Jahresabschlusskonzert 2016

Das Jahr beginnt, und schon steht Weihnachten wieder vor der Tür. Könnte man manchmal meinen. Das Schöne an der Weihnachtszeit ist jedoch auch, dass unser Jahresabschlusskonzert ansteht. Am Probenwochenende wurde eifrig geübt, sodass uns hoffentlich ein schöner Nachmittag bevorsteht.

Franz von Suppé

Dichter und Bauer

Ouvertüre

Die Verwirrungen im zwischenmenschlichen Bereich hat Franz von Suppé in seiner Operette „Dichter und Bauer“ verarbeitet. Am Schluss findet jeder seinen Partner und auch

wir hoffen, dieses recht schwere Stück wohlbehalten zu einem guten Ende zu führen.

Aus einer enttäuschten Beziehung heraus hat Jimmy Webb den Song „MacArthur Park“ im Jahr 1967 komponiert. Gespickt mit metaphorischen Elementen wird hier eine kleine Geschichte erzählt. Wir bringen ihn in einem Arrangement von Philip Sparke zu Gehör.

MacARTHUR PARK

GLISSANDO~POLKA

Solistück für 3-4 Posaunen

Unsere Posaunisten haben es nicht immer leicht unter den Dirigenten. Deshalb dürfen sie als Ausgleich dieses Mal endlich wieder solistisch in Erscheinung treten.

Die Geschichte eines Burgherren, der mit seinen Söhnen den Widrigkeiten der irischen Historie trotzt, hat Markus Götz in seiner „Rhapsody for Concert Band“ musikalisch umgesetzt.

IRISH CASTLE

- Rhapsody for Concert Band -

JUST A CLOSER WALK WITH THEE

Reizvoll wird sicher auch der bekannte Gospel „Just a closer walk“ sein. Hier wird beim Konzert das Arrangement etwas modifiziert dargebracht werden. Lassen Sie sich überraschen!

Otto M. Schwarz ist mittlerweile einer der meistgespielten Komponisten im Blasmusikbereich geworden. Sein Können ist unumstritten, und so wollen wir mit „The Golden Secret“ seiner Popularität Rechnung tragen.

THE GOLDEN SECRET

Der kanadische Sänger Michael Bublé hatte seinen Durchbruch im Jahre 2000. Mit unzähligen verkauften Alben zählt er zu den bekanntesten Sängern. Seine Auftritte werden meist von Streichern und Bigband umrahmt und sind immer wieder ein Highlight.

Zum Film „Zurück in die Zukunft“ lieferte Huey Lewis in den Achtzigern die Titelmelodie. Harter Gitarrenrock mit rauchiger Stimme prägen seine Lieder.

Power of Love

Als Abschluss des Konzertes wird ein allseits bekannter Marsch den Konzernachmittag beenden.

Natürlich kommt auch bei diesem Konzert unser Jugendorchester zum Zuge. Mit „Pink Panther“, der Titelmusik der Familie Feuerstein sowie dem Song „Rehab“ von Amy Winehouse werden die jungen Musikerinnen und Musiker zeigen, dass mit ihnen zu rechnen ist. Die Leitung des Jugendorchesters liegt in den bewährten Händen von Lukas Müller.

Seien Sie uns also gewogen und besuchen Sie am 01. Advent unser alljährliches Konzert, wie immer um 16:00 Uhr im Bürgerhaus in Mackenbach.



Zu guter Letzt...

...konnten wir die Ausgabenstärke wieder auf zwanzig Seiten vergrößern. Nicht zuletzt deshalb, weil, wie schon gesagt, in den Sommermonaten mehr Aktivität zu verzeichnen ist.

Dennoch ist die Arbeit an so einer Vereinszeitung sehr zeitintensiv. Themen gäbe es wohl genug, allein die Umsetzung in Wort und Bild ist dann doch eine ganz andere Sache. Die vorangegangenen sechzehn Ausgaben wurden immer äußerst positiv von allen Lesern aufgenommen. Die Redaktion versucht hier, aktuell und ansprechend zu sein und zu bleiben.

Möchten Sie, geneigter Leser, nicht vielleicht einen Beitrag liefern. Manch einer hat möglicherweise noch historische Aufnahmen im Schrank, und der ein oder andere hat etwas zu einem Thema zu sagen. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen.

Ihre Redaktion

Was gibt es sonst noch?

Auch in diesem Jahr fand der Fun-Day des Kreismusikverbandes wieder in der Grundschule in Mackenbach statt. Als Thema wurde, wie schon im Frühjahr erwähnt, „Harry Potter“ gewählt. Wir hatten ja schon berichtet, dass sich bezüglich der Jugendarbeit im Kreismusikverband wieder einiges tut. Leider gab es auch hier wieder Probleme, da berufliche Gründe personelle Engpässe brachten. Wie es im Kreismusikverband in Zukunft hier weitergehen wird, wird wohl nicht zuletzt auch im Hinblick auf die anstehenden Neuwahlen im Frühjahr abzuwarten sein.

Auch unsere Jugendarbeit ist zurzeit mit Problemen behaftet. Wir haben in Lukas Müller einen fähigen Dirigenten gewonnen, der sich aber in der Situation sieht, vor einer Handvoll Jungmusikerinnen und Jungmusiker zu agieren.

Auch bei uns gab es jetzt Weggänge aufgrund beruflicher Gründe. Mittelfristig werden wir versuchen, durch Kooperationsmaßnahmen mit anderen Vereinen hier wieder eine vernünftige Jugendorchesterstärke zu erreichen.

Ausklang

Auf der nächsten Seite sehen Sie, dass unser Vereinsausschuss durch drei Neuzugänge aufgefrischt wurde. So konnten wir aus dem Orchester drei junge Damen gewinnen, die sich diverser Aufgabenstellungen annehmen werden. Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit und erhoffen uns als „alte Garde“ neuen Wind, gute Ideen und eventuell Wandeln auf neuen Pfaden.

Bleiben Sie uns weiter treu, Ihr Musikverein Mackenbach.

Das aktuelle Orchester

Dirigenten: Thomas Scheer, Thomas Eckhardt
 Flöten: Petra Scheer, Nicole Scheer, Jasmin Schmidt
 Klarinetten: Mark Scheer, Tina Zantopp, Jürgen Neichel, Sven Müller,
 Anika Theis, Volker Sedlmeier, Anette Fluellen
 Saxophone: Steffi Gluch, Karin Wittmer
 Flügelhörner: Sahra Eckhardt, Michael Brehm, Mark Bartovick
 Trompeten: Birgitt Stobbe, Miriam Böß, Jenni Rößler, Bernd Maué, Thomas Scheer
 Waldhorn: Bernadett Braun
 Tenorhorn: Thomas Eckhardt, Thomas Fischer, Martin Leister
 Bariton: Klaus Scheer
 Fagott: Edith Sourisseaux, Lukas Müller
 Posaunen: Ralf Machenschalk, Werner Meisinger, Rosi Lenz, Gunter Eckhardt
 Tuba: Karl Hirschfeld
 E-Bass: Elwir Held
 Schlagzeug: Henning Schmidt, Hannah Böß, Jakob Müller



Unsere Homepage: www.mvmackenbach.de

Der Ausschuss

1. Vorsitzender Michael Brehm
 2. Vorsitzender Ralf Machenschalk
 Schriftführer Thomas Fischer
 Schatzmeister Karl Hirschfeld
 1. Dirigent Thomas Scheer

Beisitzer mit diversen Aufgabengebieten:

Thomas Eckhardt (Dirigent), Klaus Scheer (Pressearbeit), Mark Bartovick (Sonderaufgaben), Sahra Eckhardt (Orchesterbelange), Anika Theis (Gema), Bernadett Braun, Tina Zantopp



Impressum

Herausgeber: Musikverein Mackenbach 1883 e.V.
 Redaktionsanschrift: Schwedelbacher Straße 12
 Layout: Klaus Scheer, Thomas Scheer
 Verteilung: kostenlos an alle Mitgliederhaushalte
 Beiträge: Klaus Scheer, Thomas Scheer, Michael Brehm
 Fotos: Klaus Scheer, Thomas Scheer
 Druck, Vervielfältigung: Mark Scheer, div. Gremiumsmitglieder

Orchesterflug ins Mittelrheintal

